



Mindelheim, den 23.04.2021
Tel: 0821 4558-14600 Fax: -14609

21. Allgemeines Rundschreiben Unterrichtsbetrieb an der Realschule

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

da die Inzidenzwerte im Unterallgäu heute leider bei 198,8 liegen, werden wir in der kommenden Woche die Klassen 5-9 weiterhin im Distanzlernen unterrichten.

Die Klassen 10RB und 10RA sind voraussichtlich im Präsenzunterricht.

Die Mensa und die Cafeteria sind bis auf Weiteres geschlossen, die Schüler der 10. Klassen sollen bitte an ihre Verpflegung denken.

Selbstverständlich steht den Kindern der 5. und 6. Klassen weiterhin die **Notbetreuung** zur Verfügung. Dafür gibt es den neuen Antrag als Anlage zu diesem Rundschreiben. Der Antrag auf Notbetreuung muss spätestens am Vortag im Sekretariat vorliegen. Neu ist, dass nur Kinder mit negativem Corona-Test an der Notbetreuung teilnehmen dürfen. Bitte, geben Sie Ihrem Kind ein Testergebnis (PCR Test oder POC-Test, nicht älter als 24 Stunden!) mit zur Notbetreuung. Wenn Kinder ohne einen negativen Corona-Test zur Notbetreuung geschickt werden, absolvieren sie dort einen Corona-Schnelltest.

Beachten Sie bitte folgende Regelungen, die uns das Kultusministerium zukommen ließ:

Eltern, die ihre Kinder ab dem 12.04.2021 in die Schule schicken, sind damit einverstanden, dass sich ihre Kinder dort unter Aufsicht der Lehrkraft selbst testen. Wir werden diese Tests jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag durchführen.

Als Alternative zum Schnelltest ist auch ein negatives Ergebnis eines PCR-Tests oder eines POC-Tests, der aber nicht älter als 24 Stunden sein darf, möglich. Dieses ist der Lehrkraft schriftlich vorzulegen. (Wenn die Inzidenzzahlen wieder unter 100 sind, reichen hier voraussichtlich wieder 48 Stunden.)

Eltern, die nicht möchten, dass sich ihr Kind in der Schule unter Aufsicht der Lehrkraft selbst testet, teilen dies bitte der Schulleitung schriftlich mit. Diese Kinder bleiben zu Hause. Wenn die Klasse des Kindes im Wechselunterrichtsmodus ist, so können diese Kinder online am Unterricht der Klasse teilnehmen. Ist die Klasse aber vollzählig im Präsenzunterricht, so gibt es keinen vollumfänglichen Distanzunterricht, die Schülerinnen und Schüler erhalten ihr Arbeitsmaterial von der Lehrkraft oder einem beauftragten Mitschüler zugesandt. Bei Fragen zu diesen Materialien dürfen die Schülerinnen und Schüler sich gerne an ihre Lehrkräfte wenden. Damit ist gewährleistet, dass diese Kinder und Jugendlichen Anschluss am Unterrichtsgeschehen ihrer Klasse haben, so dürfen sie z.B. zu wichtigen Prüfungen (Teil der Abschlussprüfungen oder Ersatzprüfungen) auch ohne Test in die Schule kommen. Die Schule muss dann besonders auf Abstände und Hygieneregeln achten. Insgesamt besteht also die Freiwilligkeit der Tests in den Schulen weiter, da die Erziehungsberechtigten die Möglichkeit haben, die Kinder zu Hause zu lassen, wenn sie mit den Tests in der Schule nicht einverstanden sind.

Am Freitag, dem 30. April, werden wir den **2. Zwischenbericht** dieses Schuljahres ausgeben. Die 10. Klassen erhalten ihn persönlich, die Jahrgänge 5-9 per Post. Die **Noten in der Mitarbeit** werden bei den Schülerinnen und Schülern der 5.-9. Klassen in diesem Zwischenbericht in erster Linie die **Mitarbeit im Distanzunterricht** widerspiegeln. Weisen Sie Ihre Kinder bitte darauf hin, dass sie im Distanzunterricht zuverlässig Kamera und Mikrofon einschalten, wenn die Lehrkraft dazu auffordert.

Nach dem Zwischenbericht halten wir unseren 3. Elternsprechtag ab. Aus Gründen der Pandemie nochmals telefonisch oder per Teams-Anruf. Bitte, gehen Sie wie folgt vor:

Sie schreiben der Lehrkraft eine Mail (Mailadressen immer: vorname.nachname@maristenkolleg.de; bitte auf die exakte Schreibweise des Namens achten, dazu bedienen Sie sich bitte der Sprechstundenliste) und bitten darum, Sie **am Mittwoch, dem 5. Mai 2021**, unter einer von Ihnen in der Mail angegebenen Telefonnummer (möglichst Festnetz) zwischen 16.00 Uhr und 19.00 Uhr anzurufen. Die Lehrkraft bestätigt Ihnen per Mail den gewünschten Telefontermin und gibt Ihnen bereits **die voraussichtliche Uhrzeit** des Anrufs an.

Bitte, haben Sie Verständnis dafür, dass die Telefonate zum Ersatz des Sprechtages relativ kurz sein sollen, da vielleicht mehrere Eltern Gesprächsbedarf haben. Sollten Sie ausführliche Gespräche mit Lehrkräften wünschen, so nutzen Sie bitte die wöchentliche Sprechstunde (gerne auch telefonisch) oder vereinbaren einen individuellen Gesprächstermin mit den Lehrkräften Ihrer Kinder.

Vor allem, wenn der 2. Zwischenbericht in Vorrückungsfächern mangelhafte oder gar ungenügende Durchschnittsnoten anzeigt, sollten die Eltern das Gespräch mit den Lehrkräften suchen. Eine zusätzliche Gefährdungsmittelteilung im Monat Mai ist heuer nicht vorgesehen, deshalb orientieren Sie sich bitte am Zwischenbericht und bestätigen Sie den Erhalt des Berichts mit Ihrer Unterschrift. Sobald wir wieder im Wechselunterricht sind, kann der Schüler bzw. die Schülerin den unterzeichneten Bericht wieder beim Klassenleiter bzw. bei der Klassenleiterin abgeben. Eine Rücksendung per Post ist als nicht notwendig.

Zur bereits angekündigten Überprüfung des **Masernimpfstatus** der Schülerinnen und Schüler kann ich Ihnen mitteilen, dass wir vom Schulwerk einen Aufschub der Frist bis zum 31.12.2021 erhalten haben, den wir auch in Anspruch nehmen. Somit finden die Überprüfungen der Nachweise erst im kommenden Herbst statt.

Am kommenden Freitag, dem 30.04.2021, können Sie wieder mit einem aktuellen Rundschreiben rechnen. Bitte, melden Sie sich möglichst alle bei ESIS an, Sie erleichtern unsere Arbeiten und schonen die Umwelt durch Papiereinsparung.

Nun wünsche ich Ihnen allen weiterhin eine gute Zeit, den Kindern im Distanzunterricht viel Fleiß und Interesse! Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre



Maria Schmölz, RSD i. K.

Anlagen:

- Antrag für Notbetreuung KW 17
- Elterninformation des Kultusministeriums